

# Von Ärzten, Wissenschaftlern und Heilern

oder Der Glaube versetzt Berge

von Fritz Henke



Ja, was ist es denn, was uns zum Arzt oder Heiler führt? Ist es nicht letztendlich das Vertrauen und der Glaube, dass uns dieser Arzt oder Heiler helfen kann? Würde ich eine Arbeitsstelle wechseln, wenn ich nicht glaubte, dass ich eine bessere erhalte? Auch das Vertrauen ist dabei von großer Bedeutung. Vertraue ich meinem neuen Chef? Ja sicher, denn sonst würde ich die Stelle sicherlich nicht wechseln. Doch wer beweist mir, dass es richtig ist, zu kündigen? Nun wird häufig die Randgruppe der

prüft hat, wörtlich übersetzt: *Ich bin nach Überprüfung mit der Radiocarbon-Methode überzeugt, das Grabtuch wurde im Mittelalter hergestellt. Das müssen die Menschen endlich akzeptieren, und andere müssen herausfinden, wie das Gesicht damals auf das Tuch kam, statt unsere Methode anzuzweifeln.* Doch das Leichentuch bleibt in jedem Fall ein Rätsel, denn die Wissenschaftler wissen um die Schwachpunkte der Radiocarbon-Methode, die Prof. Tite ungern akzeptieren möchte.

Heiler von den Medizinern und Wissenschaftlern angegriffen.

Was sagt eigentlich ein Medizindiplom oder ein Wissenschaftsgrad über die Qualifikation einer Person aus? Ja, in wieweit ist dieses angelesene und beweisbare Wissen richtig? Wie oft muss die Medizin wie auch die Wissenschaft erkennen, dass sie nicht weiter kommt. Als Beispiel möchte ich die Diskussion über das Turiner Grabtuch nehmen. In einem Fernsehbeitrag über das Grabtuch sagte Prof. Michael Tite, der das Grabtuch mit der Radiocarbon-Methode über-

Glaube wird niemals wissenschaftlich zu beweisen sein. So stellt der Zweifel nur das Ende unseres Verstandes dar, weil er mit Faktoren umgeht, die er in der Vergangenheit gelernt hat. Seine Vorschau beschränkt sich somit auf eine in die Zukunft projizierte Vergangenheit. Doch wie häufig treten Zukunftsprognosen ein? Wie häufig läuft ein Prozess linear ab? Sehen wir da nicht die Grenzen unseres Denkens? Mein innerer Glaube führt mich an das Ziel, nicht die Beweise, die sich schon morgen ändern können. Demnach ist der Glaube an das Beweisbare ein Glauben, der die Möglichkeiten unseres Denkens ausschöpft und dadurch sehr eingeeengt ist. Ihm fehlt die Qualität des Herzens, durch die es ihm möglich wird, sich weiter zu öffnen für Unmögliches. Diese Qualität haben viele so genannte Querdenker umsetzen können. Viele von ihnen haben dadurch neue Grundlagen geschaffen. So kann ein Arzt über die Schädlichkeit von Nikotin und Alkohol berichten und diese Stoffe selbst konsumieren. Er weiß über die Schädlichkeit, glaubt aber, dass es bei ihm anders ist. Hier liegt der Unterschied zwischen Wissen und Erkenntnis.

Bei der Schulmedizin werden größtenteils äußere Symptome mit äußeren Erklärungen und äußeren Mitteln behandelt. Das kann langfristig nie funktionieren. Bei den vielen Medizinern und Krankenhäusern in Deutschland mit ihrer hervorragenden Apparatemedizin und abertausenden Apotheken, ganz abgesehen von der Pharmaindustrie, müssten wir das gesündeste Volk nach den USA sein. Ich glaube nicht, dass dem so ist,



sondern jede Erkrankung eine Ursache hat, die wir uns oftmals unbewusst geschaffen haben. Wie soll uns jemand anderes die Ursache, die zu einem energetischen Ungleichgewicht führte, abnehmen? Ob ein Arzt auf die Idee käme, die Krankheit seines Patienten auf sich zu laden, damit der Patient gesund wird?

Auch meine Arbeit, den Ratsuchenden energetisch zu unterstützen, basiert nicht darauf, ihm Entwicklungsschritte abzunehmen, die ihm ein tieferes Verständnis der Zusammenhänge ermöglichen. Krankheit ist kein Schicksal, sondern zeigt ein energetisches Ungleichgewicht auf verschiedenen Ebenen unseres Seins auf, welches der Einzelne durch seine Gedanken, Überzeugungen, Furcht, Erfahrungen und letztendlich durch seine eigenen Entscheidungen immer selbst geschaffen hat.

Der Beruf des Geistheilers ist inzwischen etabliert, und immer mehr Menschen nehmen diese Form der Hilfe für sich in Anspruch. Bei seiner Arbeit geht es nicht darum, durch seinen persönlichen Willen Erfolge herbeizuführen, sondern durch die Achtung der unterschiedlichen Lebenswege, die ein Mensch wählt, die für ihn hilfreichen Energien zu übermitteln, damit Erleichterung, Klärung oder Heilung erfolgen kann. Das Einverständnis des Ratsuchenden ist dazu immer erforderlich.

Als ich 1993 in die Selbstständigkeit

wechselte und mit energetischen Behandlungen, auch durch Handauflegen, meine ersten Erfahrungen sammelte, stellte ich fest, dass Energie der Aufmerksamkeit folgt. So fing ich an zu experimentieren und war mit meiner Präsenz an verschiedenen Plätzen und Orten und spürte die Unterschiede der Schwingungsfelder. Ich beobachtete aber auch mein Empfinden, wenn durch meine Erlaubnis die Energien in meinen Körper einfließen, ich sie also förmlich einlud einzufließen. Ich spürte dabei auch eigene Resonanzen und Bewertungen.

Wir schwimmen in Energie. Sie ist der Kitt, der das ganze Universum zusammenhält, und alle Gedanken, die jemals gedacht wurden und werden, speichert. Diese Energie oder allumfassende Kraft füllt all das Unsichtbare aus und verbindet alles miteinander. Aus dieser freien Energie entsteht Leben. Licht und Wasser reichen aus, um Mikroorganismen entstehen zu lassen. Unser Körper nimmt Licht über die Haut und über die Nahrungsmittel auf. Wir atmen freie Energie, freien Geist ein und erhalten uns dadurch am Leben. Mir wurde deutlich, dass wenn ich meine Kraft - gleich Energie - von mir trenne, dies Auswirkungen auf den physischen Körper haben muss. Meine Kraft da draußen kann meine Körperfunktionen nicht aufrechterhalten. Sehen wir das nicht auf allen Intensivstationen? Die Kraft unserer

Quelle kann aber unseren Funken, unsere Erinnerung, die wir in uns tragen, aufflackern lassen und somit die eigene Kraft aktivieren.

Langsam wuchs ich über das Erkennen der Zusammenhänge in ein größeres Vertrauen hinein. Bisher konnte ich spüren, wie sich Plätze und Orte anfühlen, nun ging ich den nächsten Schritt und richtete meine Aufmerksamkeit auf mir bekannte Tiere. Ein völlig anderes Erleben setzte ein. Eine Art Kommunikation mit diesen Lebewesen begann. Gefühle von Freude, Scheu und Angst, die sich beim Tier häufig in Aggressivität zeigen, konnte ich wahrnehmen. Ich spürte, wie sich die Tiere beruhigten, wenn ich nur da war, geistig präsent. Bei starker Unruhe sprach ich in Gedanken mit ihnen und beruhigte sie. Sätze wie: „Ich tue dir nichts, hab keine Angst“ waren dabei sehr hilfreich. Es ist eine Kommunikation, in der nicht das Wort sondern die Absicht und Ehrlichkeit verstanden werden. Die Kommunikation funktioniert auch zwischen Eltern und Säuglingen. Jede Mutter versteht ihr Kind auf dieser Ebene ganz genau, und auch bei Haustieren funktioniert es perfekt.

Doch fehlt noch etwas, was es ermöglicht, und ohne das die Kommunikation niemals funktioniert. Es ist die bedingungslose Annahme, die man auch als bedingungslose Liebe bezeichnen kann. Erst sie ermöglicht eine Kommunikation im freien Geist,



weil durch sie die Grundlage des sich Öffnens geschaffen wird.

Inspiziert durch meine Erfahrungen wuchs die Bereitschaft, Fernbehandlungen durchzuführen. Dazu wird ein Termin vereinbart, zu dem ich mich mit dem Klienten energetisch verabredete. Ich wandere mit meiner Aufmerksamkeit zum vereinbarten Termin zu ihm hin und stelle mich dabei immer persönlich vor, damit kein energetischer Schock entsteht. Oft kann mich der Klient feinstofflich sehen, oder er sieht Licht, weiß-blaues Licht. Er spürt Zuversicht, Annahme und auch Freude. Ein Gefühl von Wärme kann dabei auftreten. Dann bleibe ich einfach mit meiner Aufmerksamkeit bei ihm und spüre, was geschieht. Beginnen die Energien zu fließen oder ist eine Verkrampfung wahrzunehmen? Welche Ebenen nehmen Energie an? Darf ich näher herantreten? Ein Mensch ist sehr viel komplexer, vielschichtiger als alles, was ich bisher erfahren konnte. Der Mensch ist wahrhaftig, wie alles auf der Erde, eine perfekte Schöpfung, mit einem Unterschied: Er glaubt es nicht, er erkennt diese Perfektion, seine Perfektion, die ihn ausmacht, nicht. Vielleicht lebt der Mensch doch in Trennung, in Trennung zwischen seinen Gefühlen und Gedanken. Sind es nicht unsere Gefühle, die in uns eine Emotion entstehen und nach Außen tragen lassen? Somit reagieren wir aus Gefühlen und nicht aus Gedanken. Gefühle kann der Mensch nicht verstehen. Gefühle sind Information. Sie sagen niemals, ob etwas so ist.

Später entwickelte sich bei meiner Arbeit ein inneres Sehen. So geschah es bei einem Auftrag, den ich erhielt, dass ich im Krankenhaus die Räumlichkeit und die darin befindliche Person sehen konnte. Als ich ihr später persönlich gegenüber stand, war ich nicht wirklich überrascht. Bei meiner durchaus freudvollen Arbeit empfinde ich kein Zeitgefühl. Es geht nicht darum, Probleme zu finden und diese zu lösen oder Energien zu drücken, um ein Erfolgserlebnis zu erhalten. Die Perfektion, das Zusammenspiel zu erkennen, ist das schönste Geschenk. Informationen zu dem, was ich während einer Behandlung fühle oder sehe, gebe ich nicht an Außenstehende weiter. Auch bei einem Klienten selbst obliegt es meiner Verantwortlichkeit, was ich übermittele. Nicht alles ist hilfreich und dienlich auszusprechen. Der Klient weiß sehr wohl Bescheid.

1995 erhielt ich aus der Geistigen Welt über die Wesenheit Khan, der einer meiner damaligen Geistführer war, das Bild der Lichtpyramide übermittelt, welche mein Leben veränderte. Die Lichtpyramide als Dimensionstor ließ eine ganz neue Zusammenarbeit zwischen den Geistigen Ebenen und mir entstehen. Je mehr ich mit dem Energiefeld verschmolz, je präsenter war ich. Diese Präsenz war auch auf den feinstofflichen Ebenen vorhanden. Kein Wunder, stammte doch die Lichtpyramide aus dieser nicht sichtbaren Welt. Reisen im Energiefeld der Lichtpyramide wurde für mich einfacher und schneller aber auch bedeutend sicherer. Dieses Instrument, das die Kraft des Universums bündelt und zur Verfügung

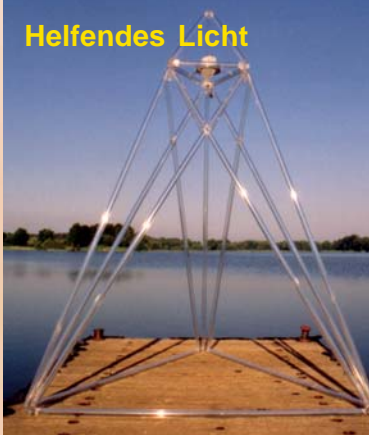
stellt, berührt und aktiviert die innere Kraft und bietet Schutz. Niedrig schwingende Felder gelangen in einen Prozess der Veränderung, der Läuterung. So tritt die Essenz des Einzelnen an die Oberfläche.

Heute finden meine Fernbehandlungen im Energiefeld der feinstofflichen Holografischen Lichtpyramide statt, mit der ich energetisch verbunden bin. Es braucht daher keine physische Form, weil ich auf der feinstofflichen Ebene arbeite. Energetische Arbeiten bei uns im Haus tragen auch das physische Energiefeld der Lichtpyramide. Dreidimensionale Hologramme an der Wand und Glaswürfel, in denen die Form der Lichtpyramide dreidimensional eingelasert ist, bringen auch den physischen Aspekt hier auf die Erde. Bei meiner Arbeit vor Ort habe ich mir eine eigene Methode erarbeitet, die alle Ebenen des Körpers erreicht und nur durch die Berührung der Fingerspitzen umgesetzt wird. Das Empfinden ist für den Klienten etwas anders und manchmal intensiver wahrzunehmen als bei einer Fernbehandlung. Ich erwähnte schon den physischen Anteil, den ich auch als Mensch auf die Erde trage.

Mit Freude möchte ich erwähnen, dass sich die Zusammenarbeit zwischen Ärzten und Heilern wie auch der Wissenschaft und anderen Therapeuten in den letzten Jahren gravierend verändert hat. Ein Erkennen hat stattgefunden, dass ein Jeder für sich an Grenzen stößt aber gemeinsam neue Horizonte erreicht werden können zum Wohle aller. In diesem Sinne freue ich mich auf ein gutes Gelingen.

*Fritz Henke*

## Helfendes Licht



**DIE LICHTPYRAMIDE** die Fritz 1995 aus der Geistigen Welt erhalten hat ist ein Dimensionstor und stellt ein Energiefeld zu Verfügung, in dem auch Sie sich angenommen fühlen. Verborgene Talente und Qualitäten können darin aktiviert werden. Im Energiefeld der holografischen LICHTPYRAMIDE finden statt:

**Einzelberatungen, Channeling, Energetische Arbeiten**  
Gerne helfe ich, Margret Henke, Ihnen bei der Lösung Ihrer Fragen (auch telefonisch). Meine Hilfe unterliegt dem freien Energieaustausch/Selbstbestimmung. Orientierung: 60 Min. 100 EUR.

**Ausbildung, Seminare**  
Zeitgemäße Hilfen von Margret & Fritz Henke und der Geistigen Welt. Orientierungshilfe pro Tag: Seminar 120 EUR, Ausbildung 150 EUR

**Die Lichtpyramide 3 D im Glaswürfel** ab 48 Euro eine wunderschöne und besondere, energetische Hilfe.



**DIE LICHTPYRAMIDE GbR**  
Inhaber: Margret & Fritz Henke  
Am Weinberg 10  
D-97450 Arnstein  
Telefon: 09363-996060  
Internet: [www.lichtpyramide.de](http://www.lichtpyramide.de)